

Welt Trends

— Zeitschrift für internationale Politik —

Polen regiert Europa



Ziele der Ratspräsidentschaft
Osten als Herausforderung
Bilanz seit Beitritt
Polens Außenpolitik nach 1989
Präsidentschaften im Vergleich

WeltBlick

Panarabische Revolution
Israel und Menschenrechte

Japan im Super-GAU

Lehre von Fukushima
Medien und Missverständnisse

Bücher & Tagungen

„Das Amt“ und seine Kritiker
Replik von Moshe Zimmermann

Editorial

Zweifel kennen Bellizisten nicht. Die hatten sie weder in der Vergangenheit – ob bei der „Befreiung der Kubaner“ 1898 oder bei „der Verhinderung eines neuen Auschwitz“ im Kosovo 1998 – noch heute, wenn es um Bombardements in Libyen geht. Im Gegenteil! Jeder, der nicht ihrem Kriegskurs folgt, stellt sich „auf die Seite des Henkers“. Ihre Moralität ist unerträglich, weil egoistisch, totalitär und letztlich menschenverachtend, denn wenn die jetzigen Bomben nicht ausreichen, müsse eben mehr gebombt werden oder müssten gar Bodentruppen eingesetzt werden. Dann wird es noch mehr Opfer geben.

An der Spitze der Bellizisten, vulgo Kriegstreiber, schreiten selten Militärs, sondern meist Intellektuelle. Heute kommen sie vor allem aus Paris. In ihren wechselhaften Biografien standen die französischen Moralisten stets auf der „richtigen Seite“ und sie nahmen sich auch jedes Mal das Recht, die andere Seite als „feige“ und „unmoralisch“ zu denunzieren. Hierzulande rührt eine Allianz aus gesinnungsethischen Leitartiklern, atlantischen Sicherheitsexperten und sensationshungrigen Talkmasterinnen weiterhin die Kriegstrommeln. Sie können es nicht verwinden, dass Deutschland wieder mal ein militärisches Abenteuer verpasst. Und ein fast vergessener Ex-Politiker, dessen Partei zwar nichts mehr von ihm wissen will, der aber als Lobbyist für jeden zu haben ist, versuchte sich in gespreizten Sprüchen über eine „skandalöse deutsche Außenpolitik“ und fantasierte über „europäische Großstrategien an der Südflanke“. *But we are not convinced, Mr Fischer!*

Wie im Leben, so geht es auch in der Politik nicht ohne Moral. Aber dies gilt immer und nicht nur in einzelnen Momenten, wenn es – aus innenpolitischen Gründen – opportun erscheint. Das nennt man dann Doppelmoral oder gar Heuchelei. Eine verfehlte Nordafrika-Politik des Westens generell und Frankreichs speziell, das über Jahrzehnte auf die autoritären Regierungen, auch auf das Gaddafi-Regime, als enge Partner setzte, lässt sich jetzt nicht mit Bomben aus der Welt schaffen. Dazu bedarf es eines neuen, eines politischen Ansatzes. Deutsche Außenpolitik hat hier eine Chance, die couragiert wahrgenommen werden sollte. Wie auch immer der Außenminister heißen mag.

Potsdam, im April 2011

Prof. Raimund Krämer
Chefredakteur



r.kraemer@welttrends.de

Inhalt

1

Editorial

4

WeltBlick

- 5 Revolution, was sonst?
Interview mit Hala Kindelberger
- 10 Israel und die Menschenrechte
Annette Groth und Tanja Tabbara
- 16 Instabiles Papua-Neuguinea
Andreas Holtz
- 22 Erdgas ist unverzichtbar!
Jens D. Müller



28

Zwischenruf von Attila Kiraly

30

Thema: Polen regiert Europa

- 33 Prioritäten der Ratspräsidentschaft
Radoslaw Grodzki
- 41 EU-Ostpartnerschaft
Bogdan Koszel
- 49 Kein verflixtes siebtes Jahr
Janusz Ruszkowski
- 57 Eigenständig und selbstbewusst
Jürgen van Zwoll
- 65 Polen ergreift Initiative
Interview mit Jacub Wiśniewski
- 70 Ambitionierte Pläne – harte Realität
Erfahrungen aus Ratspräsidentschaften – Eine Gesprächsrunde
- 83 **Statistik:** Die EU-Ratspräsidentschaft





Japan im Super-GAU **84**

Die Lehre von Fukushima
Lutz Mez **85**

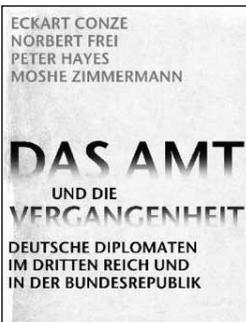
Kernenergie in Japan
Thomas Feldhoff **88**

Medien und Missverständnisse
Parissa Haghirian **92**

Historie: Deutsch-japanische Beziehungen
Enrico Seewald **95**

Porträt: G. Stibi – DDR-Diplomat aus Schwaben
Joachim Krüger **98**

LipGlosse: Willkommen und Abschied **100**



Bücher und Tagungen **102**

„Das Amt“ und seine Kritiker in Deutschland
Replik von Moshe Zimmermann **103**

Wiedergelesen: Muammar al-Gaddafi
Das Grüne Buch **110**

Rezensionen **112**

Annotationen **124**

Neuerscheinungen **126**

Konferenzen **128**

Briefe an die Redaktion **137**

Impressum **141**

Neues deutsches Gedenken?
Kommentar von Andrzej Sakson **142**

Wort und Strich **144**



Panarabische Revolution

Israel und die Menschenrechte

Instabiles Papua-Neuguinea

Erdgas ist unverzichtbar!

Welt Trends

Zeitschrift für internationale Politik

Bisher erschienene Themenhefte

- | | |
|--|--|
| 78 Polen regiert Europa | 39 Wohlfahrt und Demokratie |
| 77 Vom Fremden zum Bürger | 38 Politisierung von Ethnizität |
| 76 Herausforderung Eurasien | 37 Vergelten, vergeben oder vergessen? |
| 75 Exit Afghanistan | 36 Gender und IB |
| 74 Vergessene Konflikte | 35 Krieg im 21. Jahrhundert |
| 73 Klimapolitik nach Kopenhagen | 34 EU-Osterweiterung im Endspurt? |
| 72 Südafrika hebt ab! | 33 Entwicklungspolitik |
| 71 Selektive Grenzen | 32 Balkan – Pulverfaß oder ... ? |
| 70 Brodelnder Iran | 31 Recht in der Transformation |
| 69 Europäische Brüche 39 – 89 – 09 | 30 Fundamentalismus |
| 68 NATO in der Sinnkrise | 29 Die autoritäre Herausforderung |
| 67 Außenpolitik in Schwarz-Rot | 28 Deutsche Eliten und Außenpolitik |
| 66 Energiesicherheit Deutschlands | 27 10 Jahre Transformation in Polen |
| 65 Naher Osten – Ferner Frieden | 26 (Ab-)Rüstung 2000 |
| 64 Konfliktherd Kaukasus | 25 Dezentralisierung und Entwicklung |
| 63 Geopolitik Ost | 24 Wohlfahrtsstaaten im Vergleich |
| 62 Zerrissene Türkei | 23 Kooperation im Ostseeraum |
| 61 Soziale Bewegungen in Lateinamerika | 22 Die Ostgrenze der EU |
| 60 Russische Moderne | 21 Neue deutsche Außenpolitik? |
| 59 EU-Außenpolitik nach Lissabon | 20 Demokratie in China? |
| 58 Regionalmacht Iran | 19 Deutsche und Tschechen |
| 57 Ressource Wasser | 18 Technokratie |
| 56 Militärmacht Deutschland? | 17 Die Stadt als Raum und Akteur |
| 55 G8 Alternativ | 16 Naher Osten – Region im Wandel? |
| 54 Identität Europa | 15 Identitäten in Europa |
| 53 Rotes China Global | 14 Afrika – Jenseits des Staates |
| 52 Deutsche Ostpolitik | 13 Deutschland und Polen |
| 51 Geheime Dienste | 12 Globaler Kulturkampf? |
| 50 Kerniges Europa | 11 Europa der Regionen |
| 49 Militär in Lateinamerika | 10 NATO-Osterweiterung |
| 48 Internet Macht Politik | 9 Gewalt und Politik |
| 47 Europäische Arbeitspolitik | 8 Reform der UNO |
| 46 Globale Finanzmärkte | 7 Integration im Pazifik |
| 45 Von Dynastien und Demokratien | 6 Zerfall von Imperien |
| 44 Modernisierung und Islam | 5 Migration |
| 43 Großmächtiges Deutschland | 4 Geopolitik |
| 42 Europäische Außenpolitik | 3 Realer Post-Sozialismus |
| 41 Transatlantische Perspektiven II | 2 Chaos Europa |
| 40 Transatlantische Perspektiven | 1 Neue Weltordnung |

Bestellen Sie ...

... mit einer Mail an bestellung@welttrends.de

... auf www.amazon.de – Suchwort „Welttrends“

www.welttrends.de